

Wir haben versucht, auf die drängendsten organisatorischen Fragen Antworten zu formulieren. Wir werden diese Liste sicher im Laufe der Zeit erweitern müssen und halten Sie auf dem Laufenden.

Ergänzung vom 23.04.20, mit freundlichen Grüßen Nowotzin/Doll

Klausurenplan/Klassenarbeitsplanung - Änderung

J2

Vor den schriftlichen Prüfungen sind keine Klausuren möglich. Die noch ausstehenden Klausuren werden nach den Pfingstferien, also auf die Zeit vom 15.06.20 bis 03.07.20 festgelegt. Den Plan werden wir noch erstellen und rechtzeitig vor den Pfingstferien bekannt geben. Dieser Plan wird voraussichtlich "Klausurtag" vorsehen: alle Mathe-Klausuren zu derselben Zeit, alle Geschichtsklausuren (vier- und zweistündige Fächer zu demselben Termin) etc. Nach den schriftlichen Prüfungen wird deshalb eine sehr intensive Klausurenzeit liegen.

Ein Aufsichten-/Raumplan muss erstellt werden, da vermutlich nicht alle Lernenden eines großen Kurses in demselben Raum sitzen dürfen.

J1

Sobald wie möglich erstellen wir einen Klausurenplan (mit Raum- und Aufsichtenplan, siehe J2). **Dieser wird mindestens zwei Wochen vor dem ersten Klausurtermin bekannt gegeben.**

Klasse 5 – 10

Hier steht noch nicht fest, wann der Präsenzunterricht wieder beginnt.

In der Mitteilung des KM vom 27.03.20 wurde die Mindestzahl der Klassenarbeiten aufgehoben.

Noch ist weder geklärt, wann der Präsenzunterricht für diese Klassen beginnen wird, noch wie er gestaltet werden soll. Solange keine weiteren Informationen hierzu gegeben wurden, kann auch keine weitere Planung durchgeführt werden.

Rund ums Abitur - Änderung

Die Schülerinnen und Schüler müssen noch die Themenvorschläge für die Präsentationsprüfungen einreichen. Für die Absprache mit den Fachlehrkräften soll die Zeit vor den schriftlichen Prüfungen genutzt werden. Der neue Abgabetermin ist der 15.05.20. Eine Eingabe direkt am Computer wird möglich sein.

Die rechtlichen Informationen zur Abiturprüfung ("Vergatterung") werden auf den **Donnerstag vor Beginn der Prüfungen, also auf den 14.05.20** festgesetzt.

In den modernen Fremdsprachen steht noch die Kommunikationsprüfung aus. Diese wird in **Englisch auf Freitag, den 15.05.20**, angesetzt. In **Französisch** finden die Prüfungen am JKG statt. Momentan ist dafür der **06.07.20** vorgesehen.

Das modifizierte Korrekturverfahren bedarf noch intensiver Absprachen, zum Beispiel was die Abgabetermine angeht. Hier wird die Schulleitung rechtzeitig einen Plan vorlegen. Der wird aber auf jeden Fall beinhalten, dass während der Pfingstferien korrigiert werden muss. Die Lehrkräfte der J2 (Erst- und Zweitkorrektur) stellen sich bitte frühzeitig darauf ein.

Am 01. und 02.07.20 findet die fachpraktische Prüfung Sport statt.

Die mündlichen Abiturprüfungen am ASG werden zwischen dem 20. und 29.07.20 liegen. Ebenso die mündlichen Prüfungen am Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium, wo unsere Kolleginnen und Kollegen für den Prüfungsvorsitz vorgesehen sind.

Welche Personen können zum Präsenzunterricht kommen? - Neu

Schülerinnen und Schüler – Klasse 5-10

- Zunächst ist **kein Präsenzunterricht** vorgesehen. Alle Schülerinnen und Schüler bleiben zuhause und werden weiterhin digital mit Aufgaben zum eigenständigen Arbeiten versorgt.

Schülerinnen und Schüler - J1

- Es ist selbstverständlich, dass infizierte oder erkrankte Personen bzw. Personen in Quarantäne nicht in die Schule kommen können. Das beschränkt sich nicht auf die Erkrankung mit Covid-19, sondern erstreckt sich auf alle Arten von Symptomen. In der aktuellen Situation ist es undenkbar, dass Jugendliche mit Übelkeit, Kopfschmerzen oder dergleichen an der Schule betreut werden können. Diese Schülerinnen und Schüler bleiben zuhause oder werden umgehend von der Schule abgeholt. Dabei bleibt die Verpflichtung zur Abmeldung an der Schule bestehen.
- Gehören Lernende selbst zu einer Gruppe mit erhöhtem Risiko oder wohnen sie in einem Haushalt mit einer Person mit erhöhtem Risiko, genügt eine einfache schriftliche Abmeldung (keine ärztliche Bescheinigung nötig) im Sekretariat. Sie können über die bekannten Wege zuhause arbeiten. Die Lehrer versorgen in diesem Fall den betroffenen Personen mit den Informationen, die während des Präsenzunterrichtes gegeben werden.

Schülerinnen und Schüler – J2

Für den Präsenzunterricht ab dem 04.05. gelten dieselben Regeln wie für die anderen Klassenstufen (s.o.).

Die Prüfungen betreffend gibt es folgende Vorgaben:

- *„Sollten Schülerinnen und Schüler, aus welchen Gründen und Bedenken auch immer, nicht am Haupttermin (18. – 29.05.20) teilnehmen wollen, so können sie den ersten Nachtermin (16. – 26.06.20) wählen. Diese Entscheidung kann nur einheitlich für alle Prüfungsteile getroffen werden. Zudem ist dies rechtzeitig vor dem Haupttermin zu erklären.“*
Hierzu wird es von der Schulleitung noch ein Formblatt geben.
- *„Für Schülerinnen und Schülern, die aufgrund relevanter Vorerkrankungen einer Risikogruppe angehören und daher nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können, werden wir individuelle Möglichkeiten für die Teilnahme an Prüfungen eröffnen.“*

Lehrkräfte

- Für infizierte oder erkrankte Personen gilt eine entsprechende Regelung wie bei den Schülern.
- Darüber hinaus werden Personen mit erhöhtem Risiko nicht für Aufgaben an der Schule herangezogen.

Die Personengruppen (Lernende und Lehrkräfte) mit erhöhtem Risiko sind:

Schwangere, Personen mit relevanten Vorerkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems (z. B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck), chronische Erkrankungen der Lunge (z.B. COPD), Patienten mit chronischen Lebererkrankungen, Patienten mit Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit), Patienten mit einer Krebserkrankung, Patienten mit geschwächtem Immunsystem (z.B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder durch die regelmäßige Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr beeinflussen und herabsetzen können, wie z.B. Cortison).

Schließfächer – Neu

Wenn noch Unterrichtsmaterialien in den Schließfächern liegen, können diese bis zum 02.05. abgeholt werden:

Werktags zwischen 8 Uhr und 12 Uhr ist der Nebeneingang geöffnet.

Der Haupteingang ist derzeit wegen Sanierungsarbeiten gesperrt.

Bitte beim Gang zu den Schließfächern auf die Abstandsregelungen achten!

Welche Hygiene- und Schutzmaßnahmen müssen eingehalten werden? - Neu

Von Seiten des Kultusministeriums kam ein umfangreicher Maßnahmenkatalog von Bedingungen, die beim Besuch des Präsenzunterrichtes eingehalten werden müssen. Es sind alle Beteiligten gefordert, sich an diese Regelungen zu halten. Es muss vor allem klar sein, dass Schülerinnen und Schüler in besonderem Maße Anweisungen diesbezüglich einhalten müssen.

Die wichtigsten Maßnahmen im Überblick:

- **Abstandsgebot:** *Mindestens 1,50 m Abstand halten.*
Das wird im Unterricht dadurch gewährleistet, dass wir in allen Unterrichtsräumen eine feste Sitzordnung einführen. Die Sitzplätze sind ausgewiesen und werden nicht geändert. Gruppen- und Partnerarbeit ist nicht möglich.
Bei der Ankunft an der Schule, beim Aufsuchen der Toiletten, in den Pausen und beim Verlassen der Schule sind alle Schülerinnen und Schüler aufgefordert, sich an die Regelungen zu halten. Dies wird durch aufsichtsführende Lehrkräfte begleitet.
- **Gründliche Händehygiene** (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung, nach dem Toiletten-Gang) durch gründliches Händewaschen oder, wenn dies nicht möglich ist mit Händedesinfektion.
Welche Materialien die Schule bzw. die Stadt bereitstellen kann, ist noch nicht abschließend geklärt.
- **Husten- und Niesetikette:** *Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen.*
- **Mund-Nasen-Bedeckung tragen:** *Das Risiko, eine andere Person durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, kann so verringert werden (Fremdschutz). Im Unterricht ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung bei gewährleistetem Sicherheitsabstand nicht erforderlich, gleichwohl aber zulässig. Sollten Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte in der Schule eine Mund-Nasen-Bedeckung verwenden wollen, so spricht nichts dagegen.*
- *Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere nicht die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen oder Nase fassen.*
- **Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln praktizieren.**
- *Öffentlich zugängliche Handkontaktstellen wie Türklinken möglichst nicht mit der Hand anfassen, z.B. Ellenbogen benutzen.*
- *Bei **Krankheitszeichen** (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen) in jedem Fall zu Hause bleiben und ggf. medizinische Beratung/Behandlung in Anspruch nehmen.*

Wie wird der Unterricht in der nächsten Zeit aussehen? – Neu

Dazu schreibt Kultusministerin Eisenmann an die Schulen:

Auch wenn die bislang geltenden Einschränkungen gelockert werden, können wir nicht davon ausgehen, dass der Unterrichtsbetrieb so wieder aufgenommen werden kann, wie er bis Anfang März noch stattgefunden hat. Unterrichtsinhalte müssen weiterhin für die Mehrzahl der Schülerinnen und Schüler, die den Unterricht vor Ort nicht besuchen können, als Fernlernangebote digital oder analog zur Verfügung gestellt werden.

Da die Unterrichtsangebote gegenüber dem bisherigen Stundenplan deutlich reduziert werden, wird es einen neuen Stundenplan geben. Diesen werden wir Anfang nächster Woche bekannt machen.

J2

- Die Prüfungsvorbereitung hat absoluten Vorrang! Wir werden nur in den Kursen, in denen es schriftliche Prüfungen geben wird, Präsenzangebote haben. Und das auch nur für die Schülerinnen und Schüler, die tatsächlich in diesem Fach eine Prüfung schreiben werden. Das gilt auch für die Kurse, die an einer Kooperationsschule angeboten werden. In diesen vierstündigen Fächern wird es pro Woche zwei Doppelstunden geben, in denen zusammen mit der Lehrkraft offene Fragen im Bezug auf die Prüfungen geklärt werden sollen.
- In Englisch und Französisch stehen noch die Kommunikationsprüfungen aus. Auch auf diese wird im Präsenzunterricht vorbereitet werden.
- Bis zu den schriftlichen Prüfungen (ab 18.05.20) werden sich die restlichen Fächer mit Aufgaben für die Schülerinnen und Schüler zurückhalten.
- Klausuren: s.o.

J1

- Es wird zunächst nur Unterricht in den Leistungsfächern und in den Basisfächern Deutsch und Mathematik geben. Dabei wollen wir es ermöglichen, dass Schwierigkeiten, die beim eigenständigen Arbeiten zuhause auftreten können, minimiert werden. Es ist ausdrücklich vorgesehen, dass der Unterricht weiterhin in einer Kombination aus Präsenzunterricht und eigenständigem Arbeiten zuhause organisiert werden soll. Wir haben uns entschieden, in jedem Kurs der oben genannten Fächer einen Termin pro Woche anzubieten, der an der Schule stattfinden wird. Die restliche Zeit und die anderen Fächer werden weiterhin über die bekannten Wege vorrangig auf digitalem Weg mit Aufgaben versehen.
- Ab dem 18.05.20 werden die schriftlichen Prüfungen in J2 an der Schule stattfinden. Welche Auswirkungen dies auf das Unterrichtsangebot von J1 hat, haben wir noch nicht durchgeplant. Auch wann die anderen Fächer Unterrichtsangebote an der Schule erhalten werden, ist noch unklar.

Klassen 5 – 10

- Sobald wir einen Zeitpunkt genannt bekommen, ab dem auch für diese Klassen es ein Präsenzangebot geben wird, können wir auch genauere Details zur Umsetzung sagen. Bis dahin wird es wie bisher Aufgaben zum eigenständigen Lernen zuhause geben.

Infos zum Stundenplan 04.-15.05.20 – Neu

Wir haben den bestehenden Stundenplan modifiziert, um die Angebote des Präsenzunterrichts einigermaßen sinnvoll anzuordnen. Dabei haben wir auch berücksichtigt, dass die Beginn- und Endzeiten für die Schülerinnen und Schüler entzerrt werden sollen.

Wir haben deswegen die meisten Angebote für die J2

Montag bis Freitag in die Zeit von 7:45 Uhr bis 11:15 Uhr

gelegt.

Die Stunden für J1

beginnen Montag bis Freitag in der Regel um 13 Uhr und enden um 17:15 Uhr.

Diese Zeiten berücksichtigen, dass manche Schülerinnen und Schüler zu einem Kurs an eine Kooperationsschule wechseln müssen. In J2 kann die bisherige Schülerbeförderung von/nach Renningen (Mu) und Rutesheim (Spa) weiter genutzt werden.

Um es zu ermöglichen, dass die Kurse trotz einzuhaltender Abstände in einem gemeinsamen Raum unterrichtet werden können, werden wir auch auf Fachräume (Musik, Kunst etc.) zurückgreifen.

Der Stundenplan wird Anfang nächster Woche veröffentlicht.

Schulweg – Neu

Wir empfehlen, weitestgehend individuell zum ASG zu kommen, wo immer möglich zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Das Landratsamt ist derzeit mit den Anbietern des ÖPNV in Verhandlungen, wie das Busangebot gestaltet werden wird.

Gibt es Pausenverkauf oder Mittagessen? - Neu

Bis auf weiteres wird es keinen Pausenverkauf auf dem Schulgelände geben.

Die Mannschaft der Triangel ist in der Vorbereitung des Tagesbetriebs. Ab dem 04.05.20 wird es von Montag bis Donnerstag ein eingeschränktes Mittagsangebot geben. Ein entsprechender Elternbrief wird demnächst verschickt werden.